

Suchtprävention – Kinder und Jugendliche schützen

Angebote für Gemeinden



Angebote für Suchtprävention in der Gemeinde

Mit gezielten Massnahmen im Bereich der Suchtprävention tragen Sie als Gemeinde aktiv dazu bei, Kindern und Jugendlichen ein gesundes Aufwachsen zu ermöglichen und die Entwicklung von Suchterkrankungen zu verhindern. Zudem können Folgekosten gesenkt werden.

Wir unterstützen Sie dabei: mit den hier vorgestellten Angeboten und der Entwicklung neuer, passender Massnahmen. Sie haben eigene Projektideen? Auch dazu beraten wir Sie gerne. Gemeinsam stimmen wir die Angebote auf Ihre Bedürfnisse und die Gegebenheiten vor Ort ab.

Kontaktieren Sie uns mit Fragen oder Vorschlägen. Wir freuen uns auf Sie.

Amt für Gesundheitsvorsorge
ZEPRA, Fachstelle Suchtprävention

www.zepra.info/suchtpraevention

Alkohol- und Tabak-Testkäufe

Das Jugendschutzgesetz unterstützt eine möglichst gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Für das Verkaufs- und Servicepersonal heisst dies: Sie sind verpflichtet, die gesetzlichen Bestimmungen beim Verkauf von Alkohol und Tabakwaren einzuhalten. Die Gemeinde wiederum ist gemäss Gastwirtschaftsgesetz dafür zuständig, die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen zu kontrollieren. Dazu eignen sich Monitoring-Testkäufe. Ziel ist es, die Verkaufsstellen und die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren und die Verstossquote nachhaltig zu senken.

Unser Beitrag

- Wir übernehmen die Kosten für die Monitoring-Testkäufe. Die Aufwände werden aus dem Alkoholzehntel finanziert.
- Wir unterstützen bei der Initiierung und Koordination der Testkäufe.

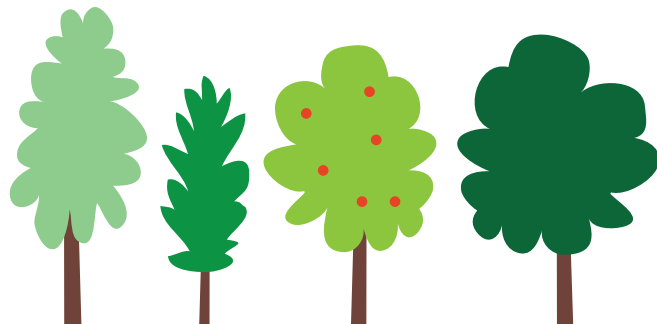
Umsetzung durch

Blaues Kreuz St.Gallen-Appenzell im Auftrag des Amtes für Gesundheitsvorsorge/ZEPRA

Gut zu wissen: Das Bundesamt für Zoll und Grenz-sicherheit führt unabhängig ebenfalls Testkäufe in Gemeinden durch.

Weitere Informationen

www.zepra.info/jugendschutz



Schulungen und Materialien für Verkaufspersonal

Der Verkauf von Alkohol und Tabakwaren ist anspruchsvoll und stellt das Verkaufs- und Servicepersonal immer wieder vor besondere Herausforderungen. Schulungen bieten Gelegenheit, Fragen zu stellen, sich mit anderen auszutauschen und das sichere Verhalten bei Verkauf und Weitergabe von Alkohol und Tabakwaren an Jugendliche zu üben. Zusätzlich machen Jugendschutzmaterialien auf die gesetzlichen Bestimmungen beim Verkauf und der Weitergabe von Alkohol und Tabakwaren an Jugendliche aufmerksam. Auch unterstützen sie das Personal bei der Einhaltung der geltenden Gesetze.

Unser Beitrag

- Wir bieten kostenlose Weiterbildungen und Workshops für das Verkaufspersonal.
- Wir stellen kostenlose Jugendschutzmaterialien zur Verfügung, z.B. gesetzlich vorgeschriebene Hinweisschilder.

Umsetzung durch

Amt für Gesundheitsvorsorge/ZEPRA in Zusammenarbeit mit dem Blauen Kreuz St.Gallen-Appenzell

Weitere Informationen

Weiterbildungen und Workshops:
www.zepra.info/jugendschutz
Jugendschutz-Materialien bestellen:
www.zepra.info/jugendschutz

Rauchfreie Spielplätze

Auf vielen Spielplätzen werden Zigarettenstummel achtlos weggeworfen. Das ist nicht nur unschön, sondern kann für spielende Kinder auch gefährlich werden. Rauchfreie Spielplätze sind in Gemeinden eine wichtige Massnahme, um Kinder zu schützen. Das Ziel ist, den Tabakkonsum in Anwesenheit von Kindern zu senken, Vergiftungen durch Verschlucken zu vermeiden sowie – auch der Umwelt zuliebe – die Anzahl herumliegender Zigarettenstummel zu reduzieren.

Unser Beitrag

- Wir beraten bei der Umsetzung von rauchfreien Spielplätzen.
- Im Rahmen des kantonalen Tabakpräventionsprogramms stellen wir kostenlose Hinweistafeln zur Verfügung.
- Wir liefern Textbausteine und beraten zur begleitenden Öffentlichkeits- und Medienarbeit.

Umsetzung durch

Amt für Gesundheitsvorsorge/ZEPRA

Weitere Informationen

www.zepra.info/suchtpraevention



Interkulturelle Elternbildung – Miteinander gesund bleiben

Eltern bei einem gesunden Lebensstil unterstützen: Darauf zielt diese interkulturelle Elternbildung. Die Gesprächsrunden thematisieren Ernährung, Bewegung sowie Tabak- und Nikotinprävention. Geschulte Moderatorinnen regen zur Diskussion an und verteilen Informationsmaterialien. Im offenen Austausch können sich alle – unabhängig von Bildungshintergrund und Deutschkenntnissen – einbringen und ihre Erfahrungen teilen. Die moderierten Gesprächsrunden finden in Quartiertreffpunkten, Familienzentren oder an interkulturellen Begegnungsorten statt.

Unser Beitrag

- Wir stellen geschulte Moderatorinnen zur Verfügung.
- Wir koordinieren die Veranstaltungen.
- Nach Absprache finanzieren wir die Nutzung von Räumlichkeiten.

Umsetzung durch

Amt für Gesundheitsvorsorge/ZEPRA

Weitere Informationen

www.zepra.info/miteinander-gesund-bleiben



Materialien und Referate

Als Ideenpool für Gesundheitsbeauftragte in Gemeinden hat die Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz eine Übersicht mit Projekten zusammengestellt, die auf kommunaler Ebene realisierbar sind, darunter auch viele Projekte im Bereich Suchtprävention.

Materialien und Unterlagen

Kostenlose Broschüren und Materialien zum Thema Suchtprävention finden Sie bei ZEPRA.

Referate und Kurse

Abgestimmt auf die Bedürfnisse von Gemeinden oder Fachorganisationen bieten wir Informationsveranstaltungen und Weiterbildungen rund um das Thema Suchtprävention (Alkohol, Tabak, Cannabis, neue Medien) für verschiedenste Zielgruppen oder vermitteln ihnen passende Kontakte.

Weitere Angebote

Präventionsprogramm «cool and clean»
für leitende Personen von Swiss Olympic
www.coolandclean.ch

Blue Cocktail Bar vom Blauen Kreuz
St.Gallen-Appenzell
www.blaueskreuz-sg-app.ch

Angebote für Schulen im Bereich Suchtprävention

Kanton St.Gallen
Amt für Gesundheitsvorsorge
ZEPRA
Unterstrasse 22
9001 St.Gallen